KULTURNOTIZEN

Hein und Oss Kröher heute im Schloss

Das bekannte Pirmasenser Gesangsduo Hein und Oss Kröher, Mitbegründer des Folklore-Festivals Burg Waldeck, lädt heute, 20 Uhr, in den Konferenzsaal des Zweibrücker Schlosses zu einer Liederreise durch zwei Jahrhunderte ein. Sie spannen einen weiten musikalischen Bogen vom romantischen Lied Anfang des 19. Jahrhunderts bis zur Klage der „Moorsoldaten“ über das Los der KZ-Häftlinge unter nationalsozialistischer Zwangsherrschaft. Die beiden Volkssänger schöpfen dabei aus ihrem reichen Repertoire an klassischen Stücken, Volks- und Wanderliedern, Arbeiter-, Protest- und Folksongs, Chansons und eigenen Kompositionen. Geboten werden auch Kostproben ihrer CD „Falado“. Zugleich sind sie Zeitzeugen der europäischen Volksliederszene des letzten halben Jahrhunderts, über das sie singend und erzählend überaus farbig und unterhaltsam berichten können: zwei Botschafter deutscher Kultur, die für ihren musikalischen und literarischen Einsatz für das deutsche Lied in aller Welt, sei es im Opernhaus in Tiflis, im Teatro in Mailand oder bei der Weltausstellung für Buchkunst in Tel Aviv, mit zahlreichen Kulturpreisen ausgezeichnet worden sind. (daa)

Andreas Eschbach liest bei Gondrom

Spätestens seit der Verfilmung seines Bestellers „Das Jesus-Video“, der mit drei Literaturpreisen ausgezeichnet wurde, ist Andreas Eschbach einem großen internationalen Publikum bekannt. Am Montag, 27. Oktober, 19.30 Uhr, stellt der Autor bei Gondrom sein neuestes Buch vor: „Der Letzte seiner Art“ ist ein Thriller, in dem der Protagonist nach einem militärischen Experiment halb Mensch, halb Maschine ist. Dem Publikum scheint also ein spannender Abend bevor zu stehen. Eschbach, 1959 geboren, studierte eigentlich Luft- und Raumfahrttechnik in Stuttgart und arbeitete zunächst als Softwareentwickler. Bis Juni 1996 geschäftsführender Gesellschafter einer EDV-Beratungsfirma, lebt er seither als freier Schriftsteller in Stuttgart. Im Frühjahr 1995 erschien als erster Roman „Die Haarteppichknüpfer“, 1996 „Solarstation“, 1999 „Kelwitts Stern“. Eschbach ist der erste Autor, der den Literaturpreis des Science-Fiction-Clubs-Deutschland viermal in Folge gewann. Karten kosten fünf Euro. (xra)

Licht atmende Landschaften

Ausstellung von Michael Margos und Dieter Kraenzlein in Homburg

Von unserem Mitarbeiter Stefan Folz

▸ Bei Landschaft und Natur scheiden sich die Geister der Kunst. Denn seit der Renaissance sind unzählige Beispiele entstanden, wie man sich künstlerisch mit diesen Themen auseinandersetzen kann. Schnell ist so ein Urteil gefällt, dass hier keine neuen Impulse zu finden sind. Ganz nebenbei sind der Maler Michael Margos und der Bildhauer Dieter Kraenzlein zu ganz anderen Erkenntnissen gekommen. Die Galerie Beck in Homburg-Schwarzenacker hat das Ergebnis ihrer Überlegungen gesammelt und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Eine kombinierte Ausstellung mit Landschaftsbildern und Steinskulpturen schafft in den Galerieräume eine ganz eigene Atmosphäre. „So große Ruhe und Berührtsein voneinander strahlt die Ausstellung in dieser Konzeption aus“, stellt, beinahe überrascht, Galerist Mathias Beck fest. Und tatsächlich, auf den ersten Blick scheint jede Provokation zu fehlen, die Arbeiten der modernen Kunst oft zu eigen ist. Harmonisch verbinden sich hier Malerei und Bildhauerei, was einerseits Weite schafft und andererseits durch eine subtile Gliederung die natürliche Angst vor ihr nimmt. Gerade das macht es jedoch möglich, dass der Betrachter sich intensiv mit den hinter dem Dekorativen verborgenen Aussagen auseinandersetzen kann.

Dieter Kraenzlein, Jahrgang 1962, hat bereits vor fünf Jahren Beispiele aus seinem Schaffen in der Galerie Beck ausgestellt. Damals wie heute bearbeitet der Künstler Muschelkalksteine mit einer Flex. Entstand früher die Form intuitiv im Schaffensprozess, so kann man heute weit eher die Gesetze von Geometrie und Rhythmus erkennen. Dadurch ist ein spannendes Paradoxon entstanden. Einerseits sind die in Schwarzenacker gezeigten Arbeiten Kraenzleins artifizieller geworden, andererseits jedoch wesentlich ursprünglicher. Denn Kraenzlein schafft durch eine filigrane Bearbeitung eine neue Dimension, entlockt dem Material Geheimnisse, die ansonsten verborgen geblieben wären. Der Betrachter kann somit Zugang zur Harmonie der Schöpfung erlangen und den ständigen Dialog der Materie mit der Welt erforschen.

Geometrie und Rhythmus verbindet Dieter Kraenzlein in seinen Skulpturen, die jetzt in der Galerie Monika Beck in Homburg zu sehen sind. —FOTO: FOLZ

Das populärste Werk des Malers und Grafikers Michael Margos ist nicht in der Homburger Ausstellung zu sehen. Es handelt sich dabei nämlich um den Entwurf des Ziffernblattes der „Nomos“, eines Uhrenmodells aus der Manufaktur des renommierten Herstellers „Glashütte“. Ansonsten beschäftigt sich der 1958 in Krefeld geborene Künstler hauptsächlich mit abstrakten Mischtechniken. Beinahe nebenbei sind dabei die Landschaftsbilder der Homburger Doppelausstellung entstanden. Durchweg in der freien Natur bei Reisen nach Frankreich und Ostasien direkt vor Ort gemalt, vermitteln sie den unmittelbarsten Blick, mit dem ein Künstler seine Umgebung erfassen kann. Es sind Mischtechniken aus Acryl, Kreide, Kohle, Grafit auf Papier, von handwerklich hoher Qualität.

Was Margos Arbeiten neue Dimensionen verleiht, ist die Tatsache, dass der Betrachter den Schaffensprozess des Künstlers jedes Mal Schritt für Schritt nachvollziehen muss, bis sich ihm die Gesamtaussage des Bildes erschließt. Denn aus vielen, für sich alleine genommen abstrakten, Elementen setzt der Maler ein erkennbares Bild von Bergen und Ebenen zusammen, formt schemenhaft wirkende Gebäude und Pflanzen und schafft so Bilder von bemerkenswerter Eindringlichkeit.

AUSSTELLUNG

— *Dieter Kraenzlein und Michael Margos: Landschaft(en) – Skulpturen und Malerei; Galerie Monika Beck, Homburg-Schwarzenacker, Am Schwedenhof (gegenüber Römermuseum); geöffnet bis 20. November, Mittwoch bis Freitag von 16 bis 19 Uhr, Sonntag und Feiertage von 16 bis 18 Uhr oder nach Vereinbarung unter Telefon 06848/72152 Die Ausstellung ist am 1. und 2. November geschlossen. Weitere Informationen unter www.galerie-monika-beck.de im Internet.*

Auf den Bühnen Europas zuhause

Konzertabend mit Pianistin Annette Volkamer

▸ Heute, Freitag, 20 Uhr, gibt die renommierte Konzertpianistin Annette Volkamer einen Konzertabend im Fabianstift im Kloster Hornbach. Im Mittelpunkt ihres Auftritts stehen Werke von Ludwig van Beethoven, Johannes Brahms, Frederik Chopin und Robert Schumann.

Die gebürtige Freiburgerin hat seit ihrem fünften Lebensjahr Klavierunterricht. Diesen erhielt sie zu Beginn von ihrer Mutter, der Konzertpianistin Helga Volkamer-Gutwill. Annette Volkamer studierte an der Musikhochschule Mannheim und nahm zusätzliche Aufbaustudien an der Staatlichen Hochschule für Musik in Wien und an der Juilliard School in New York, wo sie ihren Abschluss mit Auszeichnung machte. Nach dem frühen Erfolg bei „Jugend musiziert“ folgte der Gewinn des südwestdeutschen Kammermusik-Wettbewerbs, Volkamer war Finalistin bei der Leschetitzky-Association in New York, in Citta di Trani und gewann Auszeichnungen bei den internationalen Klavierwettbewerben in Cagliari und Casale Monferrato in Italien. Im April 1998 gewann sie die erste Medaille beim Klavierwettbewerb Maria Canals de Barcelona.

Die Künstlerin hat sich durch eine Vielzahl von Konzerten im In- und Ausland, wie kürzlich im Konzerthaus in Berlin, im Prinzregententheater in München oder dem „Atheneum“ in Bukarest, einen Namen als Konzertpianistin gemacht. Sie ist seit Jahren als Solistin und Kammermusikerin aktiv.

Annette Volkamer —FOTO: PRIVAT

Annette Volkamer ist Stipendiatin der Rotary International Foundation, des Lions Club und der Stiftung Podium Junger Musiker in Stuttgart. Auf ihrer ersten eigenen CD präsentiert sie unter anderem Werke von Joseph Haydn, Richard Strauß, Sergej Prokofjew und Frank Liszt. (mfn)

„Feddaweissa“ und „Sausser“

Saar-Pfalz-Abend mit Roger Wack und Eugen Damm heute in Neunkirchen

▸ „Es muss nicht immer Pils-Bier sein, heut trinken wir mal neuen Wein...“ – unter dieses Motto stellen Roger Wack und seine Mundart-Band ihren vergnüglichen Saarland-Pfalz-Abend, heute, 20.30 Uhr, in der Stummschen Reithalle in Neunkirchen.

Als Botschafter der Pfalz wird der bekannte Kabarettist Eugen Damm seine Landsleute im Exil vertreten, aus seinen Gedichtbänden vortragen und Anekdoten erzählen. Eingebettet werden seine Vorträge in die Musik und Sketche von Roger Wack und seiner Mundartband. Dazu werden „Feddaweißer“ und „roda Saußer“ aus der Pfalz angeboten.

Roger Wack und seine Mundartband mit Nino Deda (Piano, Akkordeon), Joschi Simon (Percussion), Uwe Rosar (Bass) und Freya Wack (Gesang) bilden inzwischen ein eingespieltes Team, das durch eigenständige Musik und mehrstimmigen Gesang einen ganz besonderen Sound geprägt hat. Die Themenabende von Wack und seinen Mitstreitern sind zu einer regelmäßigen Einrichtung geworden.

Karten für die Veranstaltung kosten acht (ermäßigt sechs) Euro und sind unter der Tickethotline 06821/22641 erhältlich. (daa)

Ein Strauss bunter Melodien

Bruckner-Chor in Neunkirchen

▸ Am Sonntag, 26. Oktober, präsentiert der Anton Bruckner Chor Neunkirchen ab 19.30 Uhr im Bürgerhaus in Neunkirchen einen Strauß bunter Melodien. Der seit 110 Jahren bestehende Chor ist aus der kulturellen Landschaft Neunkirchen nicht mehr wegzudenken. Die 30 aktiven Sänger des Chors verfügen über ein breites Repertoire an Stücken aus den unterschiedlichsten Sparten des Chorgesangs. Ob deutsche und internationale Volkslieder, Operettenlieder oder Gospels, der Anton Bruckner Chor unter der Leitung von Helmut Werz bewegt sich routiniert durch alle Stilistiken des modernen und klassischen Chorgesangs.

Das Programm dieses Abends wird neben klassischem Liedgut und humoristischen Liedern auch Originalkompositionen für Harmonika und Männerchor enthalten, die der Chor gemeinsam mit der Harmonikavereinigung Neunkirchen vortragen wird. Damit betritt der Chor Neuland, ist diese Kombination im aktuellen Konzertgeschehen eher selten anzutreffen.

Karten für die Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Kulturverein Neunkirchen kosten an der Abendkasse sieben (ermäßigt fünf) Euro. (daa)

Orgelabend und Sonder-Podium

In Saarbrücker HFM

▸ Er ist einer der profiliertesten Organisten Deutschlands und Professor an der Saarbrücker Hochschule für Musik Saar (HFM): Am Mittwoch, 29. Oktober, 19 Uhr, gibt der Ausnahme-Musiker Wolfgang Rübsam im Konzertsaal der Hochschule einen Orgelabend. Im Zentrum des Konzertes stehen Orgelwerke von Johann Sebastian Bach: Praeludium und Fuge in a-Moll, BWV 543, Sonate No. 3 in d-Moll, BWV 527, Andante-Adagio e dolce-Vivace An Wasserfleussen Babylon, BWV 653, Toccata und Fuge in D (Dorisch), BWV 538, Sonate No. 4 in e-Moll, BWV 528, Adagio-Vivace, Andante, Un poco Allegro Allein Gott in der Hoeh‘ sei Ehr‘, BWV 662, und Passacaglia in c-Moll, BWV 582.

In einem Sonder-Podium der HFM stellen sich die Streicherklassen von zwei der profiliertesten Professoren der Hochschule vor. Am Donnerstag, 30. Oktober, 19 Uhr, musizieren die Violinklasse von Echo-Preisträger Maxim Vengerov und die Violaklasse von Diemut Poppen.

Kartenreservierungen sind unter Telefon 0681/96731-24 möglich. Karten kosten jeweils fünf (ermäßigt drei) Euro. (daa)

Die Rheinpfalz Zweibrücken

Geschäftsstelle: Rosengartenstraße 1-3, 66482 Zweibrücken
Telefon: 06332 9221-0
Fax: 06332 9221-23

Bezirksverlagsleiter: Karl-Heinz Niwek

Lokalredaktion:
Telefon: 06332 9221-40
Fax: 06332 9221-49

Georg Altherr (oy, verantwortlich), Thomas Salzmann (ts, Stellvertreter), Thomas Büffel (bfl), Dr. Andrea Dittgen (adi), Wolfgang Kreilinger (wkr), Sigrid Lapp (sig), Claus-Peter Schmidt (cps)

Monatlicher Bezugspreis jeweils incl. 7 % MwSt. einschließlich RHEINPFALZ-Card und Zustellung € 22,70, Postbezug € 23,10

ZWEIBRÜCKER LITFASS-SÄULE

Trainingszeiten beim KVZ

Die Trainingszeiten des Karnevalsvereins finden zu folgenden Terminen im Clubheim statt: dienstags für die Damen um 18.30 Uhr, freitags für die Kinder um 17 Uhr und samstags für die Herren ebenfalls um 17 Uhr.

Klassentreffen

Der Jahrgang 1935/36 (Klasse Huber/Hartmann) trifft sich heute, Freitag, um 19 Uhr im Sportheim des SVN im Westpfalzstadion.

AUF EINEN BLICK

TERMINE STADT

1. FCK-Fan-Club „Lautrer Jungs“: Morgen Fahrt nach München, Abfahrt 6 Uhr, Sportheim des TSC.
CVJM-Familienkreis: 20 Uhr, Vortrag: Mars in Erdnähe, Gemeindezentrum Sechsmorgen.
Herzogliches Schloss: 8 bis 14.30 Uhr, Wanderausstellung „Im Namen des deutschen Volkes - Justiz und Nationalsozialismus“ geöffnet.
Jahrgang 1931/32 (Klasse Huber): 19 Uhr, Klassentreffen, „Auerbacher Hof“.
Jahrgang 1935/36 (Klasse Huber/Hartmann): 19 Uhr, Klassentreffen, Sportheim des SVN, Westpfalzstadion.
Karnevalverein Zweibrücken: 20 Uhr, Treffen der Büttenmannschaft, Clubheim.
Marinekameradschaft „Teddy Suhren“: 19 Uhr, Treffen, Marineheim.
Offener Kanal: 16 Uhr, AK-KU (Aufz. vom 20.10.), 17.20 Uhr, Ein Fest für Freunde: Jugendhilfe Jona lädt ein, 17.40 Uhr, 340 Jahre Jubiläum: vier Vereine feiern auf dem Exe, 18 Uhr, „Geisterstunde auf Schloss Eulenstein“: Aufführung des Helmholtz-Gymnasiums, 19 Uhr, Zweibrücker Bilderbogen live, 20 Uhr, Sendeschluss.
Ortsverwaltung Wattweiler: 19.30 Uhr, Sitzung des Ortsbeirates, ehem. Bürgermeisteramt.

MAXSTRASSE 18

Kinderprogramm, 13.30 bis 15.30 Uhr, Hausaufgabenhilfe, Hauptschule Mitte, 13.30 bis 17.30 Uhr, Holzwerkstatt, 15.30 Uhr, schwimmen im Hallenbad, Cafe 16 bis 24 Uhr geöffnet.

TERMINE LAND

Contwig: Pfälzerwald-Verein: 17.30 Uhr, Treffpunkt zur Lichterwanderung,Marktplatz, Wanderheim ab 17 Uhr geöffnet. - ab 17 Uhr, Wanderheim geöffnet, 17.30 Uhr, Treffpunkt zur Lichterwanderung, Marktplatz.
Großbundenbach: Kindertagesstätte: ab 14 Uhr, Feier zum zehnjährigen Bestehen.
Großsteinhausen: Landfrauenverein: 19.30 Uhr, Büchervorstellung, Ev. Gemeindehaus.
Herschberg: CDU-Ortsverband: Brennhaus-Gespräch, bei Familie Kiefer, Thaleischweiler Straße 6a, 18.30 Uhr.
Hornbach: Sportverein: ab 18 Uhr, Schlachtfest, Sportheim.
Kleinbundenbach: Kindertagesstätte: 14 bis 17 Uhr, Feier zum 10-jährigen Bestehen.
Mauschbach: Landfrauenverein: 13 Uhr, Besichtigung bei Familie Fuhrmann in Maßweiler, Abfahrt Dorfgemeinschaftshaus.
Stambach: Sportclub: 18.30 Uhr, Schlachtfest (Kerwe), Sportheim.

TERMINE IN DER REGION

Homburg/Einöd: Adventgemeinde: 19 Uhr, Vortrag, Brühlstraße 6, Homburg.
Pirmasens: Fußballclub Niedersimten: Pfälzer Abend, Sportheim, ab 19 Uhr. - **Kneipp-Verein:** Monatstreffen des Tinnitus-Freundeskreises, Kneipp-Gesundheitszentrum Marienstraße 21, 19 Uhr.

GLÜCKWÜNSCHE

Zweibrücken: Juliana Schaumburger, An der Bickenalb 1, 93 Jahre - Kurt Schneider, Dr.-Ehrensberger-Straße 23, 84 Jahre.
Battweiler: Emma Vogel, Im Langgarten 7, 79 Jahre - Anna Schäfer, Blumenstraße 27, 73 Jahre.
Contwig: Lina Maurer, Südstraße 1, 84 Jahre.
Großsteinhausen: Ludwig Freyer, Riedelberger Weg 4, 76 Jahre.
Hornbach: Frieda Eitel, Butterweg 18, 75 Jahre.
Käshofen: Wolfgang Friedrich, Wiesenstraße 4, 81 Jahre.
Langwieden: Willibald Schneider-Lauer, Eckstraße 6, 76 Jahre.
Martinshöhe: Johann Meierhöfer, Schernau, 82 Jahre - Cäcilia Sprengard, Südstraße 5, 83 Jahre,
Maßweiler: Philipp Klein, Mittelstraße 23, 75 Jahre.

NOTRUFE/NOTDIENSTE

Polizei Notruf	110
Polizeiinspektion	06332/9760
Feuerwehr	112
Rettungsdienst und Notarzt	19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst (18 bis 8 Uhr)	06332/568256
Giftnotrufzentrale	06841/162257
Stadtwerke	06332/8740
Pfalzwerke Homburg	06841/906215
kostenlos	0800/7977777

APOTHEKEN

Zweibrücken: Adler-Apotheke, Hauptstraße 4, Telefon 06332/75307.
Bechhofen/Martinshöhe: Notdienst erreichbar unter Telefon 0800/7888777.

GOTTESDIENSTE IN STADT UND LAND

KATHOLISCHE KIRCHEN

Heilig-Kreuz Zweibrücken: Sa 17.45 Uhr; So 9 Uhr in St. Michael, 10.30 Uhr.
Krankenhaus St. Elisabeth: So 8 Uhr Eucharistiefeier m. Krankenkommunion.
Evangelisches Krankenhaus: Sa 16 Uhr, Eucharistiefeier.
St. Peter Ixheim/St. Johann Rimschweiler: Sa 18 Uhr Ixh., Dankgottesd.; So 9 Uhr Rim., 10.15 Uhr Ixh.
St. Pirmin Bubenhausen: So 9 Uhr.
St. Laurentius Contwig: Sa 18.30 Uhr; So 9 Uhr.
St. Thomas Oberauerbach: So 10.15 Uhr.
Maria, Königin der Engel, Stambach So 9 Uhr.
St. Cyriakus Großsteinhausen: Sa 19 Uhr Ried.; So 10.30 Uhr Gr. u. 10.30 Uhr, Kindergottesd., Pfarrheim.
St. Pirminius Hornbach: So 10.15 Uhr.
St. Andreas Altheim: So 9 Uhr.
Maria Heimsuchung Neualtheim: Sa 17 Uhr.
Maria Himmelfahrt Wiesbach: So 10.30 Uhr.
St. Michael Bechhofen: So 9 Uhr.
St. Martinus Martinshöhe: Sa 18.30 Uhr.
Allerheiligen Wallhalben: So 8.30 Uhr.
St. Wendelin Reifenberg: So 10 Uhr.
St. Barbara Knopp: So 11 Uhr.
Mariä Himmelfahrt Labach: So 8.30 Uhr.
Pfarrei Petersberg: So 10.30 Uhr in Petersberg; So 9 Uhr in Nünschweiler.
St. Margaretha Thaleischweiler-Fröschen: So 9.30 Uhr.
St. Antonius Maßweiler: Sa 18.30 Uhr. Mariä Himmelfahrt Kirrberg: So 9.30 Uhr.

EVANGELISCHE KIRCHEN

Zweibrücken-Mitte: Sa 18 Uhr, Karlskirche, Pfrn. Müller; So 8.30 u. 10 Uhr, Alexanderskirche, Pfr. i.R. Stemberg, 9 Uhr, Evang. Krankenhaus, Dekan i.R. Lugenbiehl, 10.15 Uhr, Versöhnungskirche, Pfrn. Müller - **Ixheim:** Sa 15.30 Uhr, Bickenalb, Pfr. Emrich; So 10 Uhr, Pfr. Emrich - **Ernstweiler:** So 10 Uhr, Pfr. Scheidt - **Niederauerbach:** So 9 Uhr, Pfr. Scheidt - **Rimschweiler:** So 11 Uhr z. Abschluss der Kinderbibelwoche - **Althornbach:** So 10.15 Uhr, Pfr. Scheller - **Contwig:** So 10 Uhr, Pfr. Bachmann - **Stambach:** So 9 Uhr, Pfr. Bachmann - **Oberauerbach:** So 9 Uhr, Lektor Heiner - **Battweiler:** So 10 Uhr, Lektor Heiner - **Rieschweiler:** So 10 Uhr, Pfrn. Armbrust-Stepponat - **Maßweiler:** So 9 Uhr, Pfrn. Armbrust-Stepponat - **Mittelbach:** So 10.15 Uhr, Pfr. Kafitz - **Wattweiler:** So 9 Uhr, Pfr. Kafitz - **Großsteinhausen:** Sa 19 Uhr, Pfr. Conrad - **Bottenbach:** Sa 18 Uhr, Pfr. Conrad - **Hornbach:** So 10 Uhr, Diakonin Kaufholz-Kerz - **Brenschelbach:** Sa 17 Uhr, Lektorin Schery - **Winterbach:** So 10 Uhr, Pfr. Brach - **Einöd:** So 10 Uhr, Pfr. Rust - **Dellfeld:** Sa 19.30 Uhr, Taizé-Gottesd. - **Großbundenbach:** So 9.30 Uhr - **Mörsbach:** So 10.30 Uhr - **Wiesbach:** Sa 19 Uhr, Pfr. Hackländer - **Rosenkopf:** So 10.30 Uhr, Pfr. Hackländer.
Evangelisch-methodistische Kirche: Hilgardstraße 6: So 9.30 Uhr, Pastor Unrath.
Stadtmission: Zweibrücken: So 18 Uhr, Hauskreis-Team - **Oberauerbach:** So 18 Uhr in Zweibrücken.

ANDERE GEMEINSCHAFTEN

Neuapostolische Kirche: Zweibrücken/Contwig/Oberauerbach/Homburg/Kirkel: So 9.30 Uhr.
Freie evangelische Christengemeinde: Bergstraße 2: So 10 Uhr.
Freie evangelische Baptistengemeinde: Max-Planck-Straße 20 (Flugplatz): So 10 Uhr.
Mennoniten-Gemeinde: Bitscher Straße 75: So 10 Uhr, Besuch Jubiläumsgottesd. der Mennoniten-Brüdergemeinde Zweibrücken